

599204-2026 - Competition

Germany – Engineering services – Energetische Sanierung und Umnutzung der ehemaligen Anne-Frank-Schule- Fachplanung TA
OJ S 167/2026 31/08/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: BRANDI Rechtsanwälte Partnerschaft mbB für die Alte Hansestadt Lemgo
Email: annette.mussinghoff-siemens@brandi.net
Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority
Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Energetische Sanierung und Umnutzung der ehemaligen Anne-Frank-Schule- Fachplanung TA
Description: Fachplanung Technische Ausrüstung
Procedure identifier: a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035
Internal identifier: 13097/26
Type of procedure: Open
The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Lippe (DEA45)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Angebotsabgabe ist für mindestens ein Los erforderlich
Legal basis:
Directive 2014/24/EU
vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:
Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2
Terms of contract:
Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice
Corruption:
Fraud:

Money laundering or terrorist financing:
Child labour and including other forms of trafficking in human beings:
Participation in a criminal organisation:
Terrorist offences or offences linked to terrorist activities:
Breaching of obligations in the fields of environmental law:
Breaching of obligations in the fields of labour law:
Breaching of obligations in the fields of social law:
Agreements with other economic operators aimed at distorting competition:
Grave professional misconduct:
Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure:
Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure:
Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure:
Early termination, damages, or other comparable sanctions:
Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:
Breaching obligation relating to payment of taxes:
Business activities are suspended:
Insolvency:
Assets being administered by liquidator:
Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law:

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fachplanung TA Heizung-Lüftung-Sanitär

Description: GILT FÜR BEIDE LOSE 1. Projektbeschreibung Die Alte Hansestadt Lemgo plant die energetische Sanierung und Umnutzung der ehemaligen Anne-Frank-Schule. Ziel ist die Schaffung eines zukunftsweisenden, barrierefreien und multifunktionalen Zentrums, in dem musikalische und kulturelle Bildung, Begegnung, Partizipation und Gemeinwohlorientierung zusammenwirken. Das Vorhaben basiert auf den „Strategischen Stadtzielen 2030“ der Alten Hansestadt Lemgo als verbindlichem Orientierungsrahmen für kommunale Entscheidungen. Dem Ziel „Lebendige Ortsteile und Identifikation“ ist das im Rahmen eines LEADER-Projekts erarbeitete Freizeitstättenkonzept zugeordnet. Dieses fokussiert die Stärkung lokaler Infrastruktur, soziale Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement und empfiehlt ausdrücklich die Erweiterung der städtischen Musikschule. Die energetische Sanierung beseitigt den Leerstand und ermöglicht eine nachhaltige Nachnutzung. Gleichzeitig leistet das Projekt durch Bestandserhalt und energieeffiziente Modernisierung einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und unterstützt die Umsetzung der strategischen Stadtziele 2030. 1. Gebäudebeschreibung Das Grundstück der ehemaligen Anne-Frank-Schule wird westlich über die Menkestraße und östlich über die Henkelstraße erschlossen. Es liegt in Hanglage mit Höhendifferenzen von ca. 5,50 m in West-/Ostrichtung und ca. 4,70 m in Süd-/Westrichtung. Auf dem Grundstück befinden sich zwei Gebäude der ehemaligen Förderschule, der sogenannte Alt- und Neubau, die über einen höhengestaffelten Pausenhof verbunden sind. Westlich liegen zwei 2025 fertiggestellte Wohngebäude für Geflüchtete mit insgesamt zehn Familienwohnungen. Der südliche Altbau wurde 1963/64 errichtet und umfasst eine Turnhalle sowie Unterrichts- und Verwaltungsräume. Teile des Erdgeschosses werden durch die VHS genutzt. Der nördliche Neubau entstand 1975/76 und ist Gegenstand der energetischen Sanierung und Umnutzung. Er wurde in Stahlbeton-Skelettbauweise mit Mauerwerksausfachung und Klinkerverblendung

errichtet. Der Neubau umfasst eine eingeschossige Eingangshalle mit Verwaltungstrakt sowie entlang der Menkestraße angeordnete, zweigeschossige Klassenraumtrakte. Diese sind horizontal zurückgestaffelt. Der Klassenraumtrakt ist unterkellert; aufgrund der Hanglage ist das Untergeschoss im südlichen Bereich als Vollgeschoss ausgebildet. Sowohl Unter- als auch Erdgeschoss sind dem Geländeverlauf folgend in zwei versetzte, über Treppen erschlossene Ebenen gegliedert. Gestalterisch übernimmt der Neubau die horizontale Fassadengliederung des Altbaus und setzt diese als vorgehängte Fassadenkonstruktion mit strukturierten Fertigbeton-Gesimsbändern und Klinkerflächen fort. Die Flachdächer sind bituminös abgedichtet und bekiest bzw. teilweise begrünt. Fenster und Außentüren bestehen aus Leichtmetallprofilen mit Isolierverglasung; sicherheitsrelevante Bereiche verfügen über Sicherheitsglas. Der außenliegende Sonnenschutz erfolgt über Raffstores, die weitgehend verschlissen sind. Die Beheizung erfolgt seit 1988 über Fernwärme. In den 1990er- und 2000er-Jahren wurden baujahrestypische Dachinstandsetzungen einschließlich Begrünung durchgeführt. Darüber hinaus fanden bislang keine wesentlichen energetischen Sanierungen statt.

2. Sanierungsmaßnahme und künftige Nutzung Mit dem Einzug der Musikschule und einer dauerhaften Kooperation mit der Volkshochschule Detmold-Lemgo werden zwei wichtige Bildungsträger miteinander vernetzt. Dadurch entsteht ein multifunktionaler Ort für eine zukunftsorientierte Stadtgesellschaft. Das Gebäude bietet auf drei Geschossen flexible Räume für alle Bereiche der Musikschule – vom Einzel- und Gruppenunterricht über musikalische Früherziehung bis hin zu speziellen Räumen für Pop-/Rockensembles, Klavier, Flügel und Cembalo. Gleichzeitig ermöglicht es die dauerhafte Nutzung durch die Volkshochschule, unter anderem für Integrations-, Sprach-, Bewegungs- und Kreativkurse. Ergänzend entstehen Räume für öffentliche Veranstaltungen und die Nutzung als „Dritter Ort“. Vorgesehen sind unter anderem Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Vorträge, Diskussionsrunden und Workshops. Auch die ehrenamtlich betriebene Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt wird weiterhin Räume in der Anne-Frank-Schule nutzen und dort Hilfe zur Selbsthilfe bei Fahrradreparaturen anbieten. Der neue Standort fördert soziale Integration, generationenübergreifendes Lernen und niedrigschwellige kulturelle Angebote und wird zu einem kulturellen Ankerpunkt der Alten Hansestadt Lemgo. Die bewusste Durchmischung unterschiedlicher Zielgruppen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senior*innen, Menschen mit Migrationsgeschichte oder Beeinträchtigungen – ist ausdrücklich vorgesehen. Die energetische Sanierung beseitigt Leerstand und schafft eine nachhaltige Nachnutzung. Durch Bestandserhalt und energieeffiziente Modernisierung leistet das Vorhaben einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und unterstützt das Klimaschutzkonzept 2022 der Stadt Lemgo mit dem Ziel eines klimaneutralen Gebäudebestands bis 2035.

3. Fördermittel Die energetische Sanierung und Umnutzung der ehemaligen Anne-Frank-Schule zum Kulturzentrum wird gemäß Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Detmold vom 09.07.2026 durch das Land Nordrhein-Westfalen unter Einsatz von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE/JTF-Programm NRW) gefördert. Die Umsetzung der Vorgaben des Zuwendungsbescheides einschließlich seiner Anlagen sowie die Mitwirkung bei der Aufstellung des Verwendungsnachweises sind Aufgaben der zu beauftragenden Objekt- und Fachplaner. Insbesondere sind folgende Vorgaben zu beachten: vergaberechtliche Vorgaben Dokumentationspflichten Publizitätsvorgaben Fristen für Mittelabrufe Mitwirkung bei der Aufstellung des Verwendungsnachweises

Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Lippe (DEA45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 30/11/2026

Duration end date: 30/06/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter für BEIDE LOSE:_____ In die Wertung einbezogen werden ausschließlich Angebote von Bietern, welche die vorgegebenen Mindeststandards erfüllen. Bei Vorliegen von Bietergemeinschaften bzw. bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Nachweise auch bzw. nur für das Mitglied der Bietergemeinschaft oder den Nachunternehmer zu führen, welches bzw. welcher die Leistungen im Auftragsfall erbringen soll.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE_____ Befähigung zur Berufsausübung: Bieter müssen die geforderten fachlichen Anforderungen an die ausgeschriebene Leistung erfüllen und dies durch Eigenerklärungen belegen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Ingenieur/in zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/in tätig zu werden. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Ingenieur/in, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 07.09.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikation (ABl. EU Nr. L 255 S. 22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn der/die mit der Aufgabe betraute Mitarbeiter(innen) – hier die für die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung betrauten Personen – die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bietergemeinschaften natürlicher und/oder juristischer Personen erfüllen die fachlichen Anforderungen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die fachlichen Anforderungen erfüllt. Auf Anforderung des Auftraggebers sind die Angaben durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE: ____ Vorlage Handelsregister-/Partnerschaftsregistrauszug: Handelt es sich bei dem Bieter um eine juristische Person, oHG, KG oder um eine Partnerschaftsgesellschaft, so muss diese in dem Handelsregister bzw. Partnerschaftsregister eingetragen sein. Mit dem Angebot muss ein aktueller Auszug aus dem Handels- oder Partnerschaftsregister oder eines vergleichbaren Registers des Herkunftslandes des Bieters vorgelegt werden. Diese Anforderungen gelten für Mitglieder einer Bietergemeinschaft entsprechend.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE:

____ Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Bieter/Bietergemeinschaften haben eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall für Personenschäden von 2 Mio. Euro sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von jeweils 2 Mio. Euro und einer Maximierung der Ersatzleistung auf das Doppelte der Versicherungssumme bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut nachzuweisen. Besteht ein Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne (noch) nicht, ist eine Bestätigung des Versicherers ausreichend, wonach im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den vorgenannten Mindestdeckungssummen versichert werden.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE:

____ Eigenerklärung Russland-Sanktionspaket: Bieter und alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen die Anforderungen zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziffer 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21.07.2022 erfüllen („Russland-Sanktionspaket“) und die entsprechenden Eigenerklärungen abgeben (Formular 523 EU, Anlage B-9).

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung: gilt für BEIDE LOSE

– Personal: Bieter haben (durch Eigenerklärung) anzugeben, dass sie über die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 2 Berufsträger (Ingenieure, Bachelor, Master of Science/of Engineering/of Arts, Techniker (m/w/d)) (Inhaber und angestellte Mitarbeiter) beschäftigt haben. Für die Angaben ist das Formular B-13 zu nutzen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter: gilt für LOS

1: ____ Bieter müssen in den letzten 5 Jahren - Abschluss LPH 8 jeweils nach dem 01.01.2021 - Fachplanungsleistungen Heizung Lüftung Sanitär für mindestens zwei Referenzprojekte erbracht haben. Mindestens eines der beiden Referenzprojekte muss für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB erbracht worden sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 1 – Referenz Technische Ausrüstung Heizung Lüftung Sanitär:

____ Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Planung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 1, (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen), 2 (Wärmeversorgungsanlagen) und 3 (Lufttechnische Anlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI nachweisen, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft den Neubau, die Erweiterung oder die Sanierung von Technischen Anlagen der Anlagengruppen 1

(Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen), 2 (Wärmeversorgungsanlagen) und 3 (Lufttechnische Anlagen) eines Gebäudes - Die anrechenbaren Kosten der Technischen Anlagen der Anlagengruppen 1, 2 und 3 betrugen insgesamt mindestens netto 500.000,00 Euro - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll(en). Für die Angaben ist das Formular B-14 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 1 – Referenz energetische Sanierung Lüftungsanlagen:

_____Bieter müssen mindestens eine Referenz nachzuweisen, die die Fachplanung Technische Ausrüstung für die energetische Sanierung eines Gebäudes mit Schwerpunkt auf der Erneuerung bzw. Modernisierung lufttechnischer Anlagen umfasst, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft die Sanierung eines Gebäudes, bei dem der AN die energetische Sanierung der Lüftungsanlagen (Anlagengruppe 3 Lufttechnische Anlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI übernommen hat. - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll(en). Für die Angaben ist das Formular B-15 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter: gilt für LOS 2: _____Bieter müssen in den letzten 5 Jahren - Abschluss LPH 8 jeweils nach dem 01.01.2021 - Fachplanungsleistungen Elektro für mindestens zwei Referenzprojekte erbracht haben. Mindestens eines der beiden Referenzprojekte muss für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB erbracht worden sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 2 – Referenz Technische Ausrüstung Elektro: _____Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Planung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen) und 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI nachweisen, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft den Neubau, die Erweiterung oder die Kernsanierung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) eines Gebäudes - Die anrechenbaren Kosten der Technischen Anlagen für die Anlagengruppen 4, 5 und 6 betrugen insgesamt mindestens netto 250.000,00 Euro - Der Bieter hat mindestens die

Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll (en). Für die Angaben ist das Formular B-16 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 2 – Referenz Technische Ausrüstung Elektro im Rahmen eines Sanierungsprojektes: _____ Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Fachplanung Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) sowie 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung eines Bestandsgebäudes nachweisen, alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft die Fachplanung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung eines Bestandsgebäudes. - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll (en). Für die Angaben ist das Formular B-17 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen Mindestanforderung an die Eignung: gilt für BEIDE LOSE: _____ Bieter und alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft haben durch Eigenerklärung (Formular B-5) zu erklären, dass kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB vorliegt. Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung der Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs hat der Bieter Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Dies gilt auch für Bietergemeinschaften. Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer wettbewerbsbeschränkenden Absprache beteiligen, werden ausgeschlossen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualifikation des Projektteams, Organisation der Projektabwicklung, Maßnahmen zur Sicherstellung der Kosten- und Termineinhaltung

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preiskriterium

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 29/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: "Klarstellung: Mit dem zuvorstehenden Satz "Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden" ist gemeint, dass der Auftraggeber bestimmte "fehlende Bieterunterlagen" nur dann nachfordert, wenn dies vergaberechtlich zulässig ist. Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 56 Abs. 2 S. 1 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 56 Abs. 3 VgV). Um einen eventuellen Ausschluss des Teilnahmeantrags /Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Teilnahmeantrag/Angebot unbedingt vollständig bei."

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen - Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2)

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der

Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: BRANDI Rechtsanwälte Partnerschaft mbB für die Alte Hansestadt Lemgo

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung - Elektro

Description: GILT NUR FÜR LOS 2: Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro Die ausgeschriebenen Planungsleistungen beziehen sich für das LOS 2 auf die Leistungen des Leistungsbildes Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro Anlagen-gruppen 4, 5 und 6 §§ 53 Abs. 2 Nr. 4, 5, 6 55 HOAI. Sie umfassen alle Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI und folgende Besondere Leistungen: Nutzung der elektronischen Austauschplattform „Planfred“.

Internal identifier: 0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71300000 Engineering services

Additional classification (cpv): 71320000 Engineering design services, 71321200 Heating-system design services, 71321400 Ventilation consultancy services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Lippe (DEA45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 30/11/2026

Duration end date: 30/06/2029

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter für BEIDE LOSE: ____ In die Wertung einbezogen werden ausschließlich Angebote von Bietern, welche die vorgegebenen Mindeststandards erfüllen. Bei Vorliegen von Bietergemeinschaften bzw. bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Nachweise auch bzw. nur für das Mitglied der Bietergemeinschaft oder den Nachunternehmer zu führen, welches bzw. welcher die Leistungen im Auftragsfall erbringen soll.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE ____ Befähigung zur Berufsausübung: Bieter müssen die geforderten fachlichen Anforderungen an die ausgeschriebene Leistung erfüllen und dies durch Eigenerklärungen belegen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Ingenieur/in zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/in tätig zu werden. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Ingenieur/in, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 07.09.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikation (ABl. EU Nr. L 255 S. 22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn der/die mit der Aufgabe betraute Mitarbeiter(innen) – hier die für die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung betrauten Personen – die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bietergemeinschaften natürlicher und/oder juristischer Personen erfüllen die fachlichen Anforderungen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die fachlichen Anforderungen erfüllt. Auf Anforderung des Auftraggebers sind die Angaben durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE: ____ Vorlage Handelsregister-/Partnerschaftsregisterauszug: Handelt es sich bei dem Bieter um eine juristische Person, oHG, KG oder um eine Partnerschaftsgesellschaft, so muss diese in dem Handelsregister bzw. Partnerschaftsregister eingetragen sein. Mit dem Angebot muss ein aktueller Auszug aus dem Handels- oder Partnerschaftsregister oder eines vergleichbaren Registers des Herkunftslandes des Bieters vorgelegt werden. Diese Anforderungen gelten für Mitglieder einer Bietergemeinschaft entsprechend.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE:

____ Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Bieter/Bietergemeinschaften haben

eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall für Personenschäden von 2 Mio. Euro sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von jeweils 2 Mio. Euro und einer Maximierung der Ersatzleistung auf das Doppelte der Versicherungssumme bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut nachzuweisen. Besteht ein Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne (noch) nicht, ist eine Bestätigung des Versicherers ausreichend, wonach im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den vorgenannten Mindestdeckungssummen versichert werden.

Criterion: Supply chain management

Description of selection criterion: Mindestanforderung: gilt für BEIDE LOSE:

____ Eigenerklärung Russland-Sanktionspaket: Bieter und alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft müssen die Anforderungen zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziffer 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21.07.2022 erfüllen („Russland-Sanktionspaket“) und die entsprechenden Eigenerklärungen abgeben (Formular 523 EU, Anlage B-9).

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung: gilt für BEIDE LOSE

– Personal: Bieter haben (durch Eigenerklärung) anzugeben, dass sie über die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 2 Berufsträger (Ingenieure, Bachelor, Master of Science/of Engineering/of Arts, Techniker (m/w/d)) (Inhaber und angestellte Mitarbeiter) beschäftigt haben. Für die Angaben ist das Formular B-13 zu nutzen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter: gilt für LOS 1: ____ Bieter müssen in den letzten 5 Jahren - Abschluss LPH 8 jeweils nach dem 01.01.2021 - Fachplanungsleistungen Heizung Lüftung Sanitär für mindestens zwei Referenzprojekte erbracht haben. Mindestens eines der beiden Referenzprojekte muss für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB erbracht worden sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 1 – Referenz Technische Ausrüstung Heizung Lüftung Sanitär:

____ Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Planung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 1, (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen), 2 (Wärmeversorgungsanlagen) und 3 (Lufttechnische Anlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI nachweisen, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft den Neubau, die Erweiterung oder die Sanierung von Technischen Anlagen der Anlagengruppen 1 (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen), 2 (Wärmeversorgungsanlagen) und 3 (Lufttechnische Anlagen) eines Gebäudes - Die anrechenbaren Kosten der Technischen Anlagen der Anlagengruppen 1, 2 und 3 betrugen insgesamt mindestens netto 500.000,00 Euro - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS im Umfang derjenigen

Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll(en). Für die Angaben ist das Formular B-14 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche

Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 1 – Referenz energetische Sanierung Lüftungsanlagen:

_____Bieter müssen mindestens eine Referenz nachzuweisen, die die Fachplanung Technische Ausrüstung für die energetische Sanierung eines Gebäudes mit Schwerpunkt auf der Erneuerung bzw. Modernisierung lufttechnischer Anlagen umfasst, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft die Sanierung eines Gebäudes, bei dem der AN die energetische Sanierung der Lüftungsanlagen (Anlagengruppe 3 Lufttechnische Anlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI übernommen hat. - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung HLS im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll(en). Für die Angaben ist das Formular B-15 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter: gilt für LOS

2:_____Bieter müssen in den letzten 5 Jahren - Abschluss LPH 8 jeweils nach dem 01.01.2021 - Fachplanungsleistungen Elektro für mindestens zwei Referenzprojekte erbracht haben. Mindestens eines der beiden Referenzprojekte muss für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 99 GWB erbracht worden sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche

Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 2 – Referenz Technische Ausrüstung Elektro:_____Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Planung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen) und 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI nachweisen, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft den Neubau, die Erweiterung oder die Kernsanierung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) eines Gebäudes - Die anrechenbaren Kosten der Technischen Anlagen für die Anlagengruppen 4, 5 und 6 betragen insgesamt mindestens netto 250.000,00 Euro - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll(en). Für die Angaben ist das Formular B-16 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: gilt für LOS 2 – Referenz Technische Ausrüstung Elektro im Rahmen eines Sanierungsprojektes: _____ Bieter müssen mindestens eine Referenz für die Fachplanung Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) sowie 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung eines Bestandsgebäudes nachweisen, alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: - Die Referenz betrifft die Fachplanung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) gemäß § 53 Abs. 2 HOAI im Rahmen der energetischen Sanierung eines Bestandsgebäudes. - Der Bieter hat mindestens die Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß § 55 Abs. 1 HOAI für das Referenzprojekt erbracht. - Es muss sich um ein abgeschlossenes Referenzprojekt handeln, das nicht älter als 5 Jahre ist. Der Abschluss der Leistungsphase 8 gem. § 55 HOAI muss nach dem 01.01.2021 stattgefunden haben. Für Mitglieder einer Bietergemeinschaft gelten die vorgenannten Anforderungen dahingehend, dass das Mitglied eine entsprechende Referenz für die Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro im Umfang derjenigen Leistungsphasen nachweisen muss, die das Mitglied der Bietergemeinschaft im Auftragsfall übernehmen soll (en). Für die Angaben ist das Formular B-17 zu nutzen. Dem Angebot ist eine kurze Projektbeschreibung des Referenzprojektes beizufügen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen Mindestanforderung an die Eignung: gilt für BEIDE LOSE: _____ Bieter und alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft haben durch Eigenerklärung (Formular B-5) zu erklären, dass kein Ausschlussgrund nach §§ 123, 124 GWB vorliegt. Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung der Verhinderung, Einschränkung oder Verfälschung des Wettbewerbs hat der Bieter Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art der Bieter wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Dies gilt auch für Bietergemeinschaften. Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer wettbewerbsbeschränkenden Absprache beteiligen, werden ausgeschlossen.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätskriterium

Description: Qualifikation des Projektteams, Organisation der Projektabwicklung, Maßnahmen zur Sicherung der Kosten- und Termineinhaltung

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 60

Criterion:

Type: Price

Name: Preiskriterium

Description: Preis

Category of award weight criterion: Weight (points, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 29/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 62 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: "Klarstellung: Mit dem zuvorstehenden Satz "Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden" ist gemeint, dass der Auftraggeber bestimmte "fehlende Bieterunterlagen" nur dann nachfordert, wenn dies vergaberechtlich zulässig ist. Der öffentliche Auftraggeber kann den Bewerber oder Bieter unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende oder unvollständige unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise, nachzureichen oder zu vervollständigen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachzureichen oder zu vervollständigen (vgl. § 56 Abs. 2 S. 1 VgV). Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen (§ 56 Abs. 3 VgV). Um einen eventuellen Ausschluss des Teilnahmeantrags /Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Teilnahmeantrag/Angebot unbedingt vollständig bei."

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen - Bezirksregierung Münster

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: BRANDI Rechtsanwälte Partnerschaft mbB für die Alte Hansestadt Lemgo

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: BRANDI Rechtsanwälte Partnerschaft mbB für die Alte Hansestadt Lemgo

Registration number: 14915

Postal address: Adenauerplatz 1

Town: Bielefeld

Postcode: 33602

Country subdivision (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Country: Germany

Email: annette.mussinghoff-siemens@brandi.net

Telephone: +49 521965350

Internet address: <https://www.brandi.net>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen - Bezirksregierung Münster

Registration number: 7c46d345-4191-478f-9a27-dec9df1a0a08

Postal address: Domplatz 1-3

Town: Münster

Postcode: 48143

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Telephone: +49 25114110

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a53eaf05-f4ff-43d8-98b6-df7669dfc035 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 27/08/2026 16:35:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 599204-2026
OJ S issue number: 167/2026
Publication date: 31/08/2026